Nostalgie, Monumente & Genuss

Kairo – Nilsegeln – Aswan - Luxor

Kairo & Oberägypten & Nubien

Eine ***Reise für alle,*** die archäologische Stätten, Kontakt mit anderen Kulturen, Entspannung, gutes Essen und Natur lieben und sich auf dem Nil im Strom von Zeit und Geschichte(n) bewegen wollen! Dies wird eine Reise für alle Sinne, v.a. im Rhythmus Oberägyptens – zeitlos, verzaubernd und angefüllt mit dem Erleben des antiken und modernen ägyptischen Lebensgefühls.

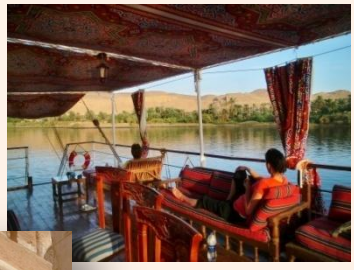
Die Idee **dieser kleinen Tour durch das Land am Nil ist, sich immer wieder dem schnelllebigen Zeitgeist zu entziehen, indem wir mitunter auf ein Fortbewegungsmittel zurückgreifen, welches bis vor gut 100 Jahren üblich war: eine größere Nilfeluke, welche mit dem Wind von Norden nach Süden segelt. Dabei bieten uns diese Boote durchaus eine komfortable Ausstattung der Räume mit Duschen und WC's und allem, was ein Reisender braucht. An Deck findet der Gast große Sonnen-Baldachine & gemütliche Sitz- und Liegeecken, kurz: ein orientalisches Wohnzimmer unter freiem Himmel.**

Das Boot **ist eine nach traditionellem Vorbild gebaute oder restaurierte Feluke, erweitert um den modernen Komfort eines kleinen Bades in jeder Kabine. Unter Deck haben die Gäste ihr helles Doppelzimmer (kein Doppelstockbett!), einfach ausgestattet aber wundervoll geeignet zum Schlafen und entspannen, da die Kabinen alle den Blick auf den Fluss freigeben. Ein an Bord mitgeführter Generator sorgt für Strom, wenn er gebraucht wird. Zur Nacht legt das Boot am ruhigen Nilufer an, was gern zu kleinen Spaziergängen an Land genutzt wird. Betreut und umsorgt werden Boot und Gäste von einer mehrköpfigen Crew, die sich um das Wohl jedes Einzelnen kümmert.**

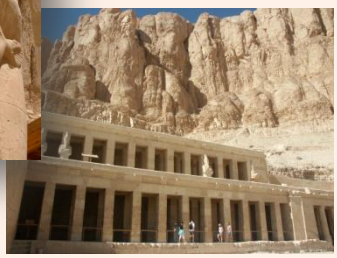
Die 3x täglich servierten Mahlzeiten werden frisch angerichtet. Die Nahrungsmittel stammen von den umliegenden Märkten und werden von unserem Koch liebevoll und traditionell zubereitet. Dabei können jedwede Speiseeinschränkungen berücksichtigt werden (z.b. Gluten- Laktose frei, Vegan etc.).

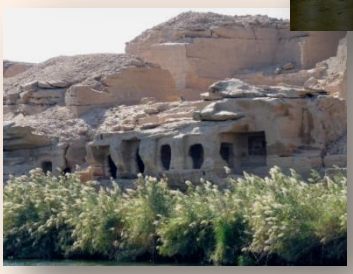
Reiseverlauf

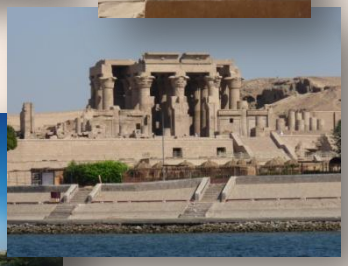
9.11.	Anreise Kairo, Hotel oder direkt (je nach Zeitlage): Sakkara (Stufenpyramide des Djoser, Pyramide des Teti)
10.11.	früh: Pyramiden von Gizeh & Sphinx, Nachmittag: Transfer zum Flughafen, Flug nach Luxor, Transfer Hotel
11.11.	Luxor & Theben West Programm: Rundfahrt durch Grabungsgebiet & Memnon Kolosse, Besichtigungen: Tal der Könige & Tempel der Hatschepsut, evtl. abends: Luxor Tempel
12.11.	Transfer nach Esna, Einschiffen auf Boot (evtl. Besichtigung Chnum Tempel Esna), Ablegen gen Süden
13.11.	Landgang: Horus Tempel von Edfu, Weiterfahrt gen Süden
14.11.	Landgang: Silsilae – Felsenheiligtümer Pharao Haremhab & lokaler Adel, antike Steinbrüche Ramses II., Weiterfahrt
15.11.	Landgang: Horus - Sobektempel von Kom Ombo, Weiterfahrt (evtl. Umstieg in Minibus) nach Aswan, Transfer Unterkunft nubisches Dorf
16.11.	Besichtigungen: Isis Tempel auf Philae, Insel Elephantine, anschl. (Nacht)Flug nach Kairo, Übernachtung Hotel
17.11.	Rückflug nach Europa



Kairo – Luxor - 3 Tage Nilsegeln – Aswan







Leistungen

- 2 Nächte mind. 4* Hotel in Kairo, DZ, ÜF
- 2 Nächte Hotel in Luxor/ West Bank, DZ, ÜF
- 3 Nächte Nil-Segelboot in DK, All inklusive (außer Alkohol)
- 1 Nacht Nubisches Gästehaus in Aswan, DZ, HP
- alle zum Programm gehörigen Transfers (Minibus, Kaleschen, Motorboote)
- Eintrittsgelder während der Nilsegeltour (3x)
- Ägyptologische Tourleitung durch Susann
- Begleitung & Betreuung durch Mohamed Abdelhares
- Handouts, Kartenmaterial u.ä. zu div. Monumenten
- Broschüre „Einführung in die altägyptische Religion“
- Ausführliche, individuelle und persönliche Beratung und Landeskunde im Vorfeld der Reise

Nicht enthalten sind Flüge und Visum (z.Zt. 25 US$) sowie alle Eintrittsgelder außerhalb der Bootstour (damit individuell abstimmbar) und alle Ausgaben zur individuellen Versorgung, private Ausflüge und Einkäufe. Bitte landesübliche Trinkgelder einplanen

Ausführlichere Beschreibung

Kairo:

Wir starten unsere Tour in Kairo, wobei wir hier nur Zeit für die bekanntesten Dinge haben – denn an den großen Pyramiden von Gizeh kommt kein Gast vorbei.

Einsteigen werden wir jedoch - zeitlich passend – mit der ältesten Pyramide und dem dazu gehörigen Kultbezirk in Sakkara: der Pyramidenanlage des Königs Djoser (Altes Reich, 3. Dynastie). Hier nehmen wir Sie mit in die Vorzeit der „Großen Pyramide“ und zeigen vor Ort, wie die Idee „Pyramide“ geboren wird, sich entwickelt und schließlich Form annimmt. Wenn es zeitlich noch machbar ist, dann besuchen wir im Anschluss die Pyramide des Teti, ausgestattet mit wundervollen Pyramidentexten. Das vor der Pyramide befindliche Grab (Mastaba) des Schwiegersohnes des Königs soll auch gezeigt werden. Hier führen wir ein in die Idee der „Anderswelt“, des Totenkultes, der wohl besser als „Transformationskult“ zu bezeichnen wäre. Mit dem Gizehplateau verabschieden wir uns dann auch schon am nächsten Tag aus Kairo und begeben uns – ganz im zeitlich korrektem Geschichts-Verlauf – nach Luxor, wo wir v.a. den späteren Dynastien begegnen.

Luxor:

Unser kurzer Stopp in Luxor führt uns ins religiöse Machtzentrum des Neuen Reiches, der Zeit von Hatschepsut, Echnaton & Nofretete, Tutanchamun und Ramses dem Großen. Hier treffen wir auf eine starke Priesterschaft und elitären Adel, v.a. aber auf das Zentrum des pharaonischen Totenkultes ab dem Neuen Reich. Einige dieser architektonischen Highlights stehen zur Auswahl und auf dem Programm. Hier wird die mythologische Welt der Ägypter greifbar und es wird Sinn und Funktion von Tempelbau direkt „am Objekt“ gezeigt. Im kleinen, einheimischen Hotel finden wir Erholung und gute traditionelle Küche bevor es am nächsten Tag über Land zum Boot geht.

Bootstour:

Da es unsere Zeit nicht anders zulässt, werden wir hinter der Schleuse (Stadt Esna) das Boot betreten. Wir legen ab und bewegen uns – so der Windgott mit uns ist – mit gesetzten Segeln in Richtung Süden, gegen die Strömung des Nils. Am Abend legt der Kapitän am Ufer an und wir können sicherlich ein Stück am Nilufer gehen. Mit dem Großraum um die Stadt Edfu, betreten wir das uralte Gebiet des Falkengottes Horus von Nehen (Hierakonpolis). Mehr als 6000 Jahre liegen zwischen uns und dem Geburtsort des Königtums. In Edfu können wir dann den am besten erhaltenen Tempel Ägyptens, den Horustempel von Edfu, besichtigen. Dieser stammt zwar aus der griechisch-römischen Zeit Ägyptens, beherbergt aber das bis dato einzig intakte Allerheiligste inkl. Kultbarke eines Tempels. Weiter geht es auf dem Nil nach Nubien, dem alten Goldland der Pharaonen. Nach unserem Abstecher zum Tempel von Kom Ombo, wo mumifizierte Krokodile auf uns warten, geht es bis nach Aswan. Dort werden wir am frühen Nachmittag das Boot verlassen und zu unserer nubischen Unterkunft gefahren.

Aswan:

Willkommen in der „Perle Nubiens“, eine der schönsten Städte Ägyptens. Sollten wir doch noch in Kairo zwischenstoppen bzw. keinen Nachtflug aus Aswan bekommen, so müssen wir uns evtl. entscheiden: Die Göttin Isis auf der Insel Philae besuchen oder das Grabungsgebiet der Kataraktinsel Elephantine. Beide Ziele haben ihren ganz besonderen Reiz und sind wundervoll. Der Isistempel befindet sich zwischen den beiden Staudämmen – dem britischen aus dem Beginn des 20. Jhdts. und dem sowjetisch-ägyptischen zu Präsident Nassers Zeit. Das Einmalige an Elephantine ist zum Einen der fantastische Blick über den 1. Katarakt des Nils und zum anderen haben wir hier das kompakteste Grabungsgebiet mit seinem Schnittschichten von ca. 3000 v.Chr. bis heute! Zudem befindet sich hier das älteste noch erhaltende Heiligtum Ägyptens: das Urheiligtum der Kataraktsgöttin Satet! Ein seit diesem Jahr eröffnetes entzückendes kleines Museum auf der Insel erzählt liebevoll Alltagsgeschichte aus mehreren Jahrtausenden.

Reisepreis ab 4 Personen: EURO 1700 pro Person